

Kanal 16 (Segellexikon)

Kanal 16 ist der international festgelegte Notruf- und Anrufkanal im UKW-Seefunkdienst mit der Frequenz 156,800 MHz. Er dient als wichtigster Kommunikationskanal für Seenotfälle und ist weltweit standardisiert.

Über Kanal 16 werden alle dringenden Seenotrufe mit dem Signal "MAYDAY" übertragen, etwa bei Feuer an Bord, Kollisionen, medizinischen Notfällen oder anderen lebensbedrohlichen Situationen. Auch Dringlichkeitsmeldungen mit "PAN PAN" und Sicherheitsmeldungen mit "SECURITE" werden über diesen Kanal gesendet. Alle Schiffe sind international verpflichtet, Kanal 16 kontinuierlich abzuhören, um im Notfall schnell Hilfe leisten zu können. Nach dem ersten Notruf wird meist auf einen Arbeitskanal gewechselt, damit Kanal 16 für weitere Notrufe frei bleibt. Kanal 16 dient auch als Anrufkanal für die erste Kontaktaufnahme zwischen Schiffen oder zwischen Schiff und Küstenfunkstelle, bevor zu einem anderen Kanal gewechselt wird. Längere Gespräche über Kanal 16 sind untersagt, um ihn für Notfälle freizuhalten.

Schiffe müssen mit UKW-Funkgeräten ausgestattet sein, und die Besatzung benötigt entsprechende Funkzeugnisse. Auch Sportbootfahrer sollten Kanal 16 kennen und ihr Funkgerät darauf eingestellt haben. Seit der Einführung des Global Maritime Distress Safety System haben größere Schiffe zusätzliche digitale Notrufsysteme, aber Kanal 16 bleibt weiterhin der wichtigste Sprechfunkkanal für Notfälle.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.